

aminoplus[®] cor

Nahrungsergänzungsmittel mit Aminosäuren, Vitaminen und Magnesium



Zusammensetzung	pro Tagesportion 1 Beutel	% NRV
Vitamin C	300 mg	375
Vitamin E	100 mg (alpha-TE**)	833
Niacin	80 mg (NE***)	500
Vitamin B ₆	6 mg	428
Riboflavin	6 mg	428
Thiamin	6 mg	545
Folsäure (aktiviert)	600 µg	300
Vitamin B ₁₂	10 µg	400
Magnesium	200 mg	53
L-Arginin	3 g	****
L-Lysin	1,5 g	****
L-Citrullin	1,5 g	****

* %NRV = Referenzwerte für die tägliche Nährstoffzufuhr nach EU-Verordnung 1169/2011 (nutrient reference value)

** alpha-TE = alpha-Tocopheroläquivalente

*** NE = Niacinäquivalente

**** keine Empfehlungen vorhanden

Zutaten: Säuerungsmittel Citronensäure, L-Arginin, L-Lysinhydrochlorid, L-Citrullin, Maltodextrin, Tri-Magnesiumdicitrat, Aroma, L-Ascorbinsäure, D-α-Tocopherylacetat, Nicotinamid, Süßungsmittel Acesulfam K, Trennmittel Siliciumdioxid, Thiaminhydrochlorid, Pyridoxinhydrochlorid, Riboflavin, Farbstoff: Beta-Carotin, 5-Methyltetrahydrofolsäure, Hydroxocobalamin

Nahrungsergänzungsmittel mit Süßungsmittel.

Verzehrempfehlung: Erwachsene nehmen 1 x täglich den Inhalt eines Portionsbeutels, eingerührt in ca. 200 ml stillem Wasser zu sich. Bitte nach Zubereitung sofort trinken. Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrmenge darf nicht überschritten werden. Ein Nahrungsergänzungsmittel dient nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie eines gesunden Lebensstils. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern lagern! Bitte kühl und trocken aufbewahren.

Wichtige Hinweise: Personen, die einen Herzinfarkt erlitten haben, sollten vor dem Verzehr einen Arzt konsultieren. Das Produkt ist für Schwangere und Stillende sowie Kinder nicht geeignet.



➔ PZN: 04804994 | 30 Tagesportionsbeutel (Pulver) à 14 g = 420 g | 33,80 €

Kyberg::vital

Herz-Aktiv in den Tag!

Magnesium

- trägt zum Elektrolytgleichgewicht bei

Folsäure, Vitamin B₆ und Vitamin B₁₂

- tragen zu einem normalen Homocysteinspiegel bei

Vitamin C

- trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Blutgefäße bei

Vitamin E

- trägt dazu bei, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen

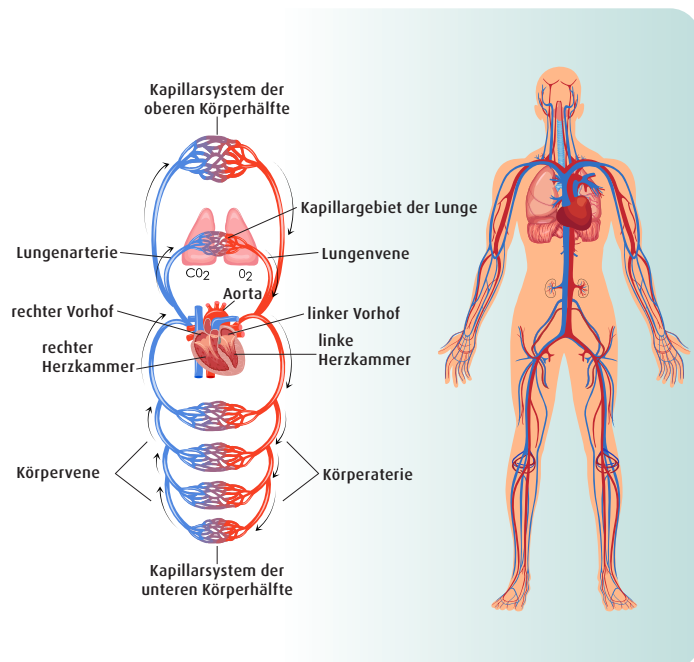
Herz: Aufbau und Funktion

Körperkreislauf (großer Kreislauf)

Das Herz-Kreislaufsystem ist, wie der Name verrät, ein System aus Gefäßen, in denen das Blut durch das Herz gepumpt und im ganzen Körper verteilt wird. Sauerstoffreiches Blut fließt in den Arterien vom Herzen in die Organe und Gewebe, wo es für die Stoffwechsellvorgänge in den Zellen benötigt wird. Die Venen bringen das sauerstoffarme, „verbrauchte“ Blut dann wieder zurück zum Herzen, um Nachschub zu holen.

Lungenkreislauf (kleiner Kreislauf)

Die Sauerstoffversorgung des Herzens erfolgt über den Lungenkreislauf. Hier wird Sauerstoff aus der Atemluft, gegen Kohlendioxid ausgetauscht. Pro Minute pumpt das Herz etwa fünf Liter Blut durch die Gefäße, was am Tag insgesamt eine Menge von etwa 7000 Litern ergibt und dass, ohne Unterbrechung an 365 Tagen im Jahr! Kein Wunder, dass bei dieser immensen Leistung das Herz auch als unser „Motor“ bezeichnet wird, ohne den nichts funktioniert.



Das Herz und seine Gefäße

Damit das Blut im Fluss bleibt, ist die Muskelkraft des Herzens von zentraler Bedeutung. Aber auch die Gefäße, die das Blut transportieren, müssen intakt sein. Man kann dies vergleichen mit einer Autobahn: auch ein leistungsstarker Porsche kommt nicht voran, wenn es sich auf der Straße staut. Unser Herz ist also auf intakte Gefäße angewiesen, damit die Organe mit dem funktionsrelevanten Sauerstoff versorgt werden können.

Die Gefäße weisen sowohl eine elastische Struktur auf, um sich ausdehnen zu können, sind aber auch stabil, um dem Blutdruck Stand zu halten. Das Gefäßendothel stellt die Innenausstattung der Blutgefäße dar. Diese Schicht steht also in direktem Kontakt zum Blut. Es unterliegt somit einer starken mechanischen Beanspruchung, wird aber auch mit diversen Blutbestandteilen konfrontiert: Blutfette, Erreger oder Fremdstoffe. Auch Risikofaktoren wie Homocystein können das Endothel schädigen. Somit ist offensichtlich, dass die Gefäße ihr eigenes Schutz- und Regenerationssystem benötigen.

Dieses Schutzsystem trägt den Namen Stickstoffmonoxid, kurz NO und zählt zu den kleinsten Botenstoffen im Körper. Stickstoffmonoxid klingt zunächst einmal sehr chemisch, seine physiologische Bedeutung für das Herz-Kreislaufsystem brachte Forschern 1998 aber einen Nobelpreis für Medizin ein. Denn NO bewirkt eine Gefäßweitung und schützt das Endothel vor Radikalen und Ablagerungen. NO ein kleines Molekül mit großer Wirkung, damit alles im Fluss bleibt.

Das Herz ist der wichtigste Muskel des Körpers:

Während des gesamten Lebens schlägt das Herz bei durchschnittlicher Lebenserwartung rund drei Milliarden Mal und pumpt dabei 250 Millionen Liter Blut durch das Kreislaufsystem.

Quelle: dpa, Deutsche Herzstiftung e.V.